

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Neu-vermehrte geistliche Seelen-Musick das ist: geist-
und trostreiche Gesäng in allerley Anligen zu Trost und
Erquickung gott-liebender Seelen aus unterschiedlichen
musicalischen Bücheren zu 3 und 4 ...**

Zollikofer, Kaspar

St. Gallen, 1744

XVIII. Neue Melodey, Trostliches Lößgeldr

[urn:nbn:de:bsz:31-138762](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-138762)

Cantus.

Erschrecken ich ja billich solt, so weg der Tod mich reissen
wolt. Dieweil ich als ein böses Kind, hab nichts gethan als eitel Sünd.

65 Bassus.

5 6 4 3 6 6 5 4 3

Erschrecken ich ja billich solt, so weg der Tod mich reissen
wolt. Dieweil ich als ein böses Kind, hab nichts gethan als eitel Sünd.

2.
Mein sinnen unrein ist ge-
weßt/
Die wort auch waren nicht
aufs best;
Die thaten all mit sünd be-
fleckt;
Dieweil nichts gutes in mir
steckt.

3.
Solt ich dann nun er zittern
nicht?
Was ich den tod/das jüngst
gericht/
Und auch der höllen pein be-
tracht
Ach! hätt zuvor ich stets be-
dacht!

4.
Doch hoffe ich/ daß dieser
schad
Nicht grösser sey/ als Got-
tes gnad/
Die gehet über alle welt/
Und mehr ihm/ als die straff
gefällt.

5.
Bergib/ O HErr / vergib
die schuld!
Ach! habe/ HErr/ mit mir
gedult!
Ich bring ein grössers löse-
gelt!
Für mich/ und für die ganze
welt.

Erschrecken

Mein L
Tod
Sein C
Wu
Die er
Nah
Für me
hat.
Ach! I
dich
Und bal
mich

Tenor.



Organo.

65 5 6 43 * 6 6 56 * 43 *



6.

Mein Lösegeldt ist Christi
 Tod/
 Sein Striemen und sein
 Wunden roht.
 Die er nach deinem eignen
 Racht/
 Für meine Sünd gelitten
 hat.

7.

Ach! laß damit vernügen
 dich:
 Und bald erbarm dich über
 mich:

Ch' dann mein Leben fährt
 dahin/
 Und ich der Gnad entzogen
 bin.

8.

Um Christi will'n erbarme
 dich/
 O du Erbarmer über mich/
 Und laß nichts / dann die
 Gnade dein/
 Bey mir / bis an mein Ende
 sepa.

J. M. D.

Erschrecken

E